

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Infekt News

COVID-19: 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 1.586,8

01.04.2022

30.816 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg

dp@pic - stock.adobe.com

Die Anzahl der übermittelten Neuinfektionen verbleibt seit Ende Februar auf sehr hohem Niveau. Die Omikron-Variante ist weiterhin die dominierende SARS-CoV-2-Variante. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 3.061.043 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 15.112 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 1.586,8 pro 100.000 Einwohner.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten sieben Tage beträgt 15%; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 23%. Seit 1. Januar 2022 wurden 1.078 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 5.717 SARS-CoV-2-Infektionen und 685 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 4.795 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt. Das Kultusministerium veröffentlicht täglich aktuelle Zahlen zur Corona-Lage an den Schulen (Meldungen aus den Schulen an das Institut für Bildungsanalysen):

<https://km-bw.de/,Lde/start-seite/sonderseiten/aktuelle-corona-lage-an-schulen>.

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 31.03.2022, 12:30 Uhr 265 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 111 (41,9 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 12,1 %.

Lagebericht

Kategorie:

Infekt News